

6. Zwei Männerchöre:

a) Trinklied *Heinrich Marschner*

Brüder laßt uns lustig sein, hier beim Wein!
Reicht das volle Glas herum!
Schenkt ein!
Oho! sum, sum, sum, sum,
heideldi, heidideldum juchhe!
Das ist heut ein Gaudium!

Alle Grillen sollen flieh'n, weiter zieh'n,
taugen nicht in unsern Kreis
immer hin!
Oho! sum, sum, sum, sum,
heideldi, heidideldum juchhe!
Trinkt nach alter Väter Weis'.

Wer sich freut, der sei uns Freund, uns vereint!
Und er lebe dreimal hoch!
Wer's gut meint!
Oho! sum, sum, sum, sum,
heideldi, heidideldum juchhe!
Ihm auch tönt ein dreimal Hoch.

b) Der Speisezettel *Carl Zöllner*

Di boni, quantum hominum unus venter exercet.*
Fricassé von Kalbfleisch; Blumenkohl mit Rindfleisch;
Sauerkraut mit Schweinefleisch; Schöpsenfleisch mit Welschkraut.
Bratwurst, Omeletten, Beefsteak; Koteletten; angeschlagenen Kälberstoß;
Schöngefüllte Taube; Schinken mit Kartoffelkloß; Lerchen und Ragout.
Krautsalat mit Karpfen; Allerlei mit Henne.
Frische Makkaroni; rohen Schinken; Cervelatwurst;
Marinierten Hering; Lachs mit Remouladensauce;
Nieren-, Hasen-, Rinderbraten; Enten; junge Hühner;
Eingemachte Pflaumen; Preiselbeeren; Sellerie.
Hinterher: Butterbrot, Schweizerkäs!
Portion: Fünf Groschen gut Geld.
Wünsche wohl zu speisen, Mahlzeit!

* Gute Götter, wieviel Menschen bringt ein einziger Bauch auf die Beine! (Seneca)